

Jahresbericht 2016
der Verbandsverwaltung
des Gemeindeverwaltungsverbandes Donau-Heuberg

- im Telegrammstil -

1. Aus der Arbeit der Organe

I. Statistisches

Zahl der Sitzungen der Verbandsversammlung

a) öffentlich:	3 (VJ: 2)
Tagesordnungspunkte (TOP):	10 (VJ: 11)
b) nicht-öffentlich:	1 (VJ: 2)
TOP:	.1 (VJ: 3)

Zahl der Sitzungen des Verwaltungsrates:

a) öffentlich:	4 (VJ: 4)
TOP:	29 (VJ: 21)
b) nicht-öffentlich	5 (VJ: 5)
TOP:	10 (VJ: 16)

II. Wichtigste Themen in den Gremien

- Flächennutzungsplan Donau-Heuberg. 7. Fortschreibung
- Umstellung der Finanzwesenprogramme
- Nahverkehrsplan
- DRK-Wache
- Einführung des NKHR
- Geoinformationssystem, Verlängerung Vertrag mit regio-Data für Geoservice und Inhaltserweiterung des Servicevertrags auf das geoportal
- Wahl Vertreter in Gesellschafterversammlung der Donaubergrland GmbH
- EDV Ausschreibung 2017
- Nachbestellung von Vertretern des Finanzamtes für den Gutachterausschuss
- Neuordnung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand
- Gründung der Interkommunalen Anstalt öffentlichen Rechts „BTI“ für den Glasfaserausbau im Landkreis
- Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2017
- Jahresbericht und Jahresrechnung 2015
- Personalangelegenheiten
- Erlass einer neuen Gutachterausschussgebührensatzung

2. Haupt- und Rechtsamt

Personal (5,15 Personalkostenanteile aus 6-tatsächlich vorhandenen- Bediensteten;
- ohne Azubis, Beurlaubte, Personen in Schutzfristen oder Elternzeiten-)

Frau Alber	100 %
Frau Bronner	100 %
Herr Hässler	100%
Frau Rebholz (beurlaubt bis 19.03.2020)	
Frau Schnell	100%
Frau Stehle	Teilzeit mit 50 %
Frau Straub	(Teilzeit mit 65 %

außerdem erbrachte Dienstleistungen durch das Verbandsbauamt mit (1,50 Personalkostenanteilen)

Herr Butschle	(45 % Baurecht)
Herr Brockhaus	(4% Baurecht)
Herr Menean	(56 % Baurecht)
Frau Müller	(20 % Baurecht) bei 60 % Teilzeit
Frau Obeth	(14 % Baurecht)
Frau Wagner	(38% Baurecht) bei 50 % Teilzeit

- Lohn- und Gehaltsstelle

- Für 275 (2015: 275) Bedienstete Lohn- und Gehaltsabrechnungen ohne Ferienjobs und kurzfristige Aushilfen
- 26 (26) Personalstatistiken, einschl. Meldungen an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg
- Prüfung der Reisekostenabrechnungen, einschl. Ermittlung des zu versteuernden Anteils (für Verband und Gemeinden)
- Kindergeldfestsetzung

Homepage Gemeindeverwaltungsverband

Das Haupt- und Rechtsamt betreut den Internetauftritt des Gemeindeverwaltungsverbands und aktualisiert die Homepage.

Baurechtsstatistik

Eingänge nach Gemeinden

	Bauantrag	Bauantrag im Vereinf. Verfahren	Kennnissgabeverfahren	Bauvoranfrage	Befreiung/Ausnahme	Beteiligung/Zustimmung	Sonstiges	Gesamtergebnis
Bärenthal	6							6
Buchheim	7	2	6			1	1	17
Fridingen	17	2	3	2	6	1	1	32
Irndorf	11		3	1				15
Kolbingen	9		1		2			12
Mühlheim	24	1		2				27
Renquishausen	7	2			1		1	11
Gesamtergebnis	81	7	13	5	9	2	3	120

Eingänge nach Vorhabenstypen

	Bauantrag	Bauantrag im Vereinf. Verfahren	Kennnissgabeverfahren	Bauvoranfrage	Befreiung/Ausnahme	Beteiligung/Zustimmung	Sonstiges	Gesamtergebnis
Einfamilienhaus	29	6	9	2				46
Garage/Carport	14		1	1	2		1	19
Gewerblich	11	1	1	1		1		15
kommunale Vorhaben	3					1		4
Landwirtschaftlich	4							4
Mehrfamilienhaus	8		1					9
Nebenanlagen	7		1		5			13
Sonstige	5			1	2		2	10
Gesamtergebnis	81	7	13	5	9	2	3	120

Entscheidungen nach Gemeinden

	Bauantrag	Bauantrag im Vereinf. Verfahren	Kenntnisgabeverfahren	Bauvoranfrage	Befreiung/Ausnahme	Beteiligung/Zustimmung	Sonstiges	Gesamtergebnis
Bärenthal	9							9
Buchheim	7	1	6					14
Fridingen	17	1	2	2	6		1	29
Irndorf	10		3					13
Kolbingen	8		1		2			11
Mühlheim	28	4		1				33
Renquishausen	9	3			1	1		14
Gesamtergebnis	88	9	12	3	9	1	1	123

Entscheidungen nach Vorhabenstypen

	Bauantrag	Bauantrag im Vereinf. Verfahren	Kenntnisgabeverfahren	Bauvoranfrage	Befreiung/Ausnahme	Beteiligung/Zustimmung	Sonstiges	Gesamtergebnis
Einfamilienhaus	32	7	9	2				50
Garage/Carport	11		1		2			14
Gewerblich	16	1	1	1				19
kommunale Vorhaben	8							8
Landwirtschaftlich	5					1		6
Mehrfamilienhaus	6							6
Nebenanlagen	6	1	1		5			13
Sonstige	4				2		1	7
Gesamtergebnis	88	9	12	3	9	1	1	123

Baukosten

	Entschiedene Fälle	Gesamtbaukosten
2011	120	13.440.000 €
2012	103	19.055.000 €

2013	108	17.375.000 €
2014	137	16.240.000 €
2015	108	15.302.910 €
2016	123	14.960.460 €

2 (2015: 5) Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohneigentumsgesetz

- Gutachterausschuss

24 Gutachten (2015: 23) davon

- 1 Bärental (0)
- 0 Buchheim (3)
- 7 Fridingen (5)
- 4 Irndorf (4)
- 0 Kolbingen (0)
- 11 Mühlheim (11)
- 1 Renquishausen (0)

- Gaststättenbehörde

- 1 Endgültige Gaststättenerlaubnisse (Vorjahr 1)
- 1 Vorläufige Gaststättenerlaubnisse (Vorjahr 1)
- 2 Bußgeldverfahren/Owi-Verfahren (Vorjahr 0)
- 1 Zeitintensive Beratungen (Vorjahr 0)
- 1 Untersagungsandrohungen/verfahren (Vorjahr 0)

- Fremdenverkehrsamt

Anfragen:

366 (2015: 430) schriftlich und mündlich

Prospektausgabe:

- 183 Imageprospekte (2015: 339)
- 142 Imageflyer (2015: 43)
- 800 Unterkunftsverzeichnisse (2015: 700)

Verkäufe 2016

Verkaufsartikel	2016	2015
Wanderkarte „Donautal und Heuberg“	111	63
Wanderkarten Naturpark Obere Donau	2	4
Kombikarte Villingen-Schwenningen und Naturpark O.D.	1	2
Wanderkarte „Oberes Donautal“	4	6
Radwanderkarten Donaueschingen - Passau	2	0
Sonstiges (Bücher, Hefte, Broschüren etc.)	22	42
Ansichtskarten	0	7

Die Ansichtskarte „Auf Wiedersehen im Donautal und auf dem Heuberg“ werden seit 01.10.2015 kostenlos ausgegeben.

-- nachrichtlich die **Übernachtungszahlen** im Verwaltungsraum:

Gemeinde	2012	2013	2014	2015	2016
Bärenthal	107	12	14	22	0
Buchheim	20	48	36	44	157
Fridingen a.D.	10.492	10.953	10.702	10.784	9.675
Irndorf	1.531	1.527	1.372	1.587	466
Kolbingen	27	0	0	0	0
Mühlheim a.D.	8.990	8.886	9.660	9.625	8.560
Renquishausen	0	0	0	0	0
<hr/>					
Gesamt	21.167	21.426	21.784	22.062	18.858

-- Aufteilung der Übernachtungszahlen auf gewerbliche und private Vermieter

Vermieter	2012	2013	2014	2015	2016
Hotels/Gaststätten	17.233	18.617	18.600	18.345	15.640
Privatvermieter	859	538	584	396	249
Ferienwohnungen	3.075	2.257	2.600	3.321	2.969

Für die Richtigkeit
Fridingen, den 25.09.2017
Haupt- und Rechtsamt

Andreas Hässler

3. Finanzverwaltung

Personal (bis 31.08.2016, 4,80 Personalkostenanteile aus 6 tatsächlich vorhandenen Bediensteten, ab 01.09.2016, 5,05 Personalkostenanteile aus 6 tatsächlich vorhandenen Bediensteten):

Herr Keller	100 %
Frau Keller	100 %
Frau Hipp	Teilzeit bis 30.09.2016
Frau Preilipper	100 %
Frau Rudolf	Teilzeit 50 % bis 31.08.2016, Tz 75 % ab 01.09.2016
Frau Schmid	Teilzeit 80 %
Frau Tarrach	Teilzeit 50 % ab 01.08.2016

1. Haushalts- und Nachtragshaushaltspläne

Von der Finanzverwaltung wurden für das **Haushaltsjahr 2016** acht Haushaltspläne (sechs Gemeinden und Städte, ein Schulverband und ein Gemeindeverwaltungsverband) und sechs Wirtschaftspläne (fünf Eigenbetriebe und eine unrechtselbständige Stiftung) erstellt.

Die **Haushaltspläne bzw. Nachtragshaushaltspläne** hatten folgendes Volumen:

Gemeinde Bärental	1.474.300 €	(VJ: 2.434.000 €)
Gemeinde Buchheim	4.180.300 €	(VJ: 3.816.900 €)
Stadt Fridingen a. D.	8.422.450 €	(VJ: 8.109.000 €)
Gemeinde Irndorf	2.852.500 €	(VJ: 2.193.950 €)
Gemeinde Kolbingen	4.383.250 €	(VJ: 3.726.700 €)
Gemeinde Renquishausen	2.880.000 €	(VJ: 2.540.100 €)
GVV Donau-Heuberg	1.284.000 €	(VJ: 1.254.000 €)
Schulverband Fridingen-Neuhausen	388.800 €	(VJ: 289.100 €)
Gesamtvolumen	25.865.600 €	(VJ: 24.363.750 €)

Nachrichtlich: Stadt Mühlheim a. D.	10.786.144 €	(VJ: 10.919.551 €)
--	---------------------	---------------------------

Das Gesamtvolumen der Haushaltspläne **im Jahr 2016** belief sich auf **25.865.600 €** (Vorjahr: 24.363.750 € ohne Stadt Mühlheim).

Nachrichtlich: Stadt Mühlheim a. D. im Jahr 2016: 10.786.144 € (VJ: 10.919.551 €).

2. Wirtschaftspläne

Für insgesamt fünf Eigenbetriebe und eine unrechtselbständige Stiftung erstellte die Finanzverwaltung die Wirtschaftspläne. Sie hatten im **Wirtschaftsjahr 2016** folgendes Volumen.

Sport- und Freizeitbetriebe Fridingen	1.595.600 €	(VJ: 1.619.700 €)
Wasserversorgung Fridingen	519.400 €	(VJ: 599.100 €)
Hans-Bucher-Stiftung Fridingen	44.700 €	(VJ: 34.000 €)
Wasserversorgung Irndorf	243.500 €	(VJ: 113.200 €)
Wasserversorgung Kolbingen	299.400 €	(VJ: 187.200 €)
Wasserversorgung Renquishausen	245.100 €	(VJ: 144.350 €)
Gesamtvolumen	2.947.700 €	(VJ: 2.697.550 €)

Nachrichtlich: Abwasserbeseitigung Mühlheim	976.606 €	(VJ: 986.373 €)
Nachrichtlich: Wasserversorgung Mühlheim	2.544.845 €	(VJ: 1.284.435 €)
Nachrichtlich: Freizeitbetriebe Mühlheim	812.410 €	(VJ: 866.410 €)
Gesamtvolumen	4.333.861 €	(VJ: 3.137.218 €)

Das Gesamtvolumen der Wirtschaftspläne belief sich **im Jahr 2016** auf **2.947.700 €** (VJ 2.697.550 €) ohne Stadt Mühlheim. Das Volumen der Wirtschaftspläne erhöht sich unter Berücksichtigung der Wirtschaftspläne der Stadt Mühlheim auf **7.281.561 €** (VJ 5.834.768 €).

Das Volumen aller Haushaltspläne und Wirtschaftspläne der Verbandsgemeinden (ohne die Stadt Mühlheim) beläuft sich 2016 auf **28.813.300 € (ohne Stadt Mühlheim)**; (VJ 24.308.100 €). Unter Einrechnung der Haushalts- und Wirtschaftspläne der Stadt Mühlheim erhöht sich das Gesamtvolumen der Haushalts- und Wirtschaftspläne auf **43.933.305 €** (VJ 41.118.069 €).

Das Volumen aller Haushalts- und Wirtschaftspläne (ohne Mühlheim) nimmt gegenüber dem Vorjahr damit um 2.815.236 € oder 6,85 % zu.

3. Jahresrechnungen

Im Jahr 2016 wurden die **Jahresrechnungen 2015** für sechs Verbandsgemeinden, den Nachbarschaftsschulverband Werkrealschule Fridingen – Neuhausen ob Eck und den GVV Donau-Heuberg gefertigt.

Sie hatten im Einzelnen **folgendes Volumen**:

	2015	2014
Gemeinde Bärenthal	2.787.625 €	VJ. 1.889.747 €
Gemeinde Buchheim	1.686.478 €	VJ. 1.876.531 €
Stadt Fridingen/Donau	8.358.417 €	VJ. 7.749.466 €
Nachbarschaftsschulverband Frid.-Neuhausen	398.902 €	VJ. 310.237 €
Gemeinde Irndorf	2.026.207 €	VJ. 1.814.994 €
Gemeinde Kolbingen	3.944.244 €	VJ. 3.909.976 €
Gemeinde Renquishausen	2.268.031 €	VJ. 3.315.230 €
<u>GVV Donau-Heuberg</u>	<u>1.178.932 €</u>	<u>VJ. 1.178.776 €</u>
Gesamtvolumen	22.648.836	VJ. 22.044.957 €

Nachrichtlich: Stadt Mühlheim/Donau **10.345.682 €** **VJ. 13.715.310 €**

Das Volumen der **Jahresrechnungen 2015 beträgt 22.648.836 €** (ohne Stadt Mühlheim); im Jahr 2014 lag das Volumen der Jahresrechnungen bei 22.044.957 €.

4. Jahresabschlüsse

In Zusammenarbeit mit der KOBERA wurden von der Finanzverwaltung im Jahr 2016 für die Wirtschaftsbetriebe der Verbandsgemeinden (ausgenommen der Stadt Mühlheim) die Jahresabschlüsse für das Jahr 2015 gefertigt:

Die Erträge und Aufwendungen bzw. die Einnahmen und Ausgaben der Eigenbetriebe **für das Jahr 2015** betragen:

	2015	2014
Sport- und Freizeitbetriebe Fridingen	1.390.078 €	1.513.072 €
Wasserversorgung Fridingen	589.842 €	709.800 €
Wasserversorgung Irndorf	133.832 €	106.602 €
Wasserversorgung Kolbingen	290.167 €	341.310 €
<u>Wasserversorgung Renquishausen</u>	<u>198.846 €</u>	<u>164.878 €</u>
Gesamtvolumen	2.602.765 €	2.835.662 €

Ohne Mitwirkung der KOBERA wurde von der Finanzverwaltung 2016 der Jahresabschluss der Hans-Bucher-Stiftung für das Jahr 2015 erstellt:

	2015	2014
Hans-Bucher-Stiftung	23.921 €	31.906 €

**Eigenbetriebe Wasserversorgung,
Freizeitbetriebe u. Abwasserbeseitigung Mühlheim**

	2015	2014
Gesamtvolumen	9.438.820 €	8.014.311 €

Das Volumen der **Jahresabschlüsse der Sonderrechnungen** belief sich **2015 ohne die Stadt Mühlheim** auf **2.602.765 €**. Im Jahr 2014 lag das Volumen bei 2.835.662 €.

Das Gesamtvolumen der kommunalen Jahresrechnungen und Jahresabschlüsse ohne die Stadt Mühlheim lag 2015 bei **25.251.601 €**. 2014 waren es noch 24.880.619 €.

Rechnet man das Jahresrechnungsergebnis und die Ergebnisse der Jahresabschlüsse der Stadt Mühlheim hinzu, würde das Gesamtvolumen 2015 auf **45.036.103 €** ansteigen (2014: 46.610.240 €). Ohne Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Stadt Mühlheim ergibt sich gegenüber 2014 bei den Rechnungsergebnissen ein Plus von 370.982 € (+ 1.49 %).

5. „Eduard-Fritz-Stiftung“ Buchheim

Das Verbandsrechnungsamt führte 2016 die Geschäfte für die rechtlich selbständige Eduard-Fritz-Stiftung. In diesem Zusammenhang wurde 2016 auch der Jahresabschluss für das Jahr 2015 gefertigt und vom Stiftungsvorstand am 24.06.2016 festgestellt. Aufgrund geringer Zins- und Dividendenerträge von 3.595,16 € konnten für den Stiftungszweck lediglich 2.037,90 € ausgeschüttet werden. Das Stiftungsvermögen erhöhte sich von 279.677,84 € auf 282.215,63 €. Dadurch konnte das Ziel, den Wert des Stiftungsvermögen (212.327,11 €) zu erhalten, auch 2015 erreicht werden.

6. Geldanlagen und Schuldenverwaltung

Im Auftrag von sechs der sieben Verbandsgemeinden, dem Gemeindeverwaltungsverband sowie dem Nachbarschaftsschulverband Fridingen a. D. – Neuhausen ob Eck werden durch die Finanzverwaltung Geldanlagen getätigt bzw. verwaltet, und Umschuldungen, Kreditneuaufnahmen und Kreditablösungen vorgenommen.

Insgesamt wurden 2016 fünf Darlehensneuaufnahmen mit einem Volumen von 1.537.696 Euro getätigt. Darüber hinaus erfolgten in vier Fällen zinsgünstige Umschuldungen.

7. Verwaltung der Sonderkonten für den Grunderwerb und die Erschließung von Neubaugebieten (außerhalb des Haushaltes)

2016 gab es in drei der sieben Verbandsgemeinden Sonderkonten außerhalb des Haushaltes. Es handelte sich um die bestehenden Kommunalfinanzierungsverträge der Kommunen Bärenthal (Wohnbaugebiet Eschle (2)), und Fridingen (WA Rotland (2)). Neu hinzugekommen ist die Sonderfinanzierung des Baugebietes „Zinen I“. Die Finanzverwaltung ist mit der Kontoführung, der Erstellung der Ausgaben- und Einnahmenübersichten und dem Zahlungsverkehr beauftragt.

8. Rechnungsprüfung durch das Landratsamt Tuttlingen

Die Städte und Kommunen unterliegen nach § 5 der Gemeindeprüfungsordnung der **überörtlichen Prüfung** durch das Kommunalamt des Landratsamtes Tuttlingen. Im Jahr 2016 erfolgte die Prüfung der Jahresrechnungen des Gemeinderverwaltungsverbandes Donau-Heuberg (2012 – 2014), der Gemeinde Irndorf (2011- 2014) und der Gemeinde Kolbingen (2012 – 2014).

Die Einhaltung der Haushaltsgrundsätze entsprechend der Gemeindehaushaltsverordnung (Wahrheit und Klarheit, Vollständigkeit und Planmäßigkeit des Vollzuges) wurde von der Kommunalaufsicht in seinem Prüfungsbericht bestätigt. Ebenso entsprach die Buchführung den gesetzlichen Vorgaben. Der Verwaltung wurde eine wirtschaftliche und sparsame Verwendung öffentlicher Mittel bescheinigt.

Daneben wurden durch die Verbandskämmerei gegenüber dem **Finanzamt** die notwendigen Anträge und Nachweise zur Erlangung bzw. Beibehaltung der Gemeinnützigkeit der verschiedenen Stiftungen der Verbandsgemeinden durchgeführt.

Erstmals 2016 erfolgte die Prüfung verschiedener Zuschussabrechnungen durch den **Landesrechnungshof**. Schwerpunkt waren die Prüfung der Abrechnung und Vergabe der Kanalsanierungsmaßnahmen der Stadt Fridingen und der Gemeinde Renquishausen.

9. Zuschusswesen

Es wurden folgende Zuschussanträge der Mitgliedsgemeinden bearbeitet:

Gemeinde Bärenthal

- Mehrere Teilauszahlungsanträge Wasserwirtschaft Neubau Wasserhochbehälter
- Erstellung Schlussverwendungsnachweis Brücke beim Bärenthaler Hof
- FrwW Zuschuss Hochwasserschadensereignis Täle
- FrwW Zuschuss Sanierung Kanal Untere Straße und GE Eschle
- Beantragung Zuschuss Straßenbeleuchtung (Bundesprogramm)
- Beantragung Zuschuss Strukturgutachen

Gemeinde Buchheim

- FrWw Antrag Optimierung Kläranlage Buchheim
- Ausgleichstockantrag Erweiterung Kindergarten und Bürgerhaus, 2. BA
- Abrechnung der Fachförderungen der Sanierung Buchheimer Hans mit Friedhofsmauer (Landesdenkmalamt und Denkmalstiftung)
- Förderantrag nach dem Investitionsprogramm des Bundes für den Kindergartenneubau
- Abbruch ELR-Zuschuss leerstehende Gebäude u. Schaffung neuer Bauplätze
- Anforderung TZ FrwW Zuschuss Wasserwerk Langenbrunn

Stadt Fridingen

- FrwW Zuschussantrag Bangelt II. BA
- VN FrwW Zuschuss Kanalsanierung Bangelt I. BA
- KInvFG Förderanträge (Umrüstung Straßenbeleuchtung und Erneuerung Feuerwehrtore)
- Teilauszahlungsantrag FrWw Kanalsanierung OD Fridingen

Gemeinde Irndorf

- FrwW Abrechnung XII. BA Kanalsanierung
- Ausgleichstockantrag Flurbereinigung
- FrwW Antrag Anschluss Irndorf an Kläranlage Neidingen, 1. BA

Gemeinde Kolbingen

- Ausgleichstockantrag Schönenberger Straße

Gemeinde Renquishausen

- VN ELR 2015 Planerische Betreuung durch Büro Fischer
- Teilauszahlungsantrag Ausgleichstock OD Renquishausen
- Teilauszahlungsantrag Ausgleichstock Kirchstraße, Flatzstraße
- Ausgleichstockantrag Straßenbau Kirchstraße, Kirchplatz
- Teilauszahlungsanträge FrwW Steigstraße, Kirchstraße, Schäferweg
- FrwW Zuschussantrag Anbindung Kläranlage Renquishausen an Verbandskläranlage Egesheim, 1. BA
- FrWW Zuschussantrag Kanalsanierung 6. BA, Kirchstraße, Kirchplatz

Nachbarschaftsschulverband Fridingen a. D. – Neuhausen ob Eck

- Zuschussantrag und Abrechnung Schulsozialarbeit Land
- Zuschussantrag und Abrechnung Schulsozialarbeit Kreis

10. Beitragsabrechnungen (Erschließungs- und Anliegerbeitragswesen)

Für die Gemeinden Buchheim, Renquishausen und Irndorf wurden Nachveranlagungen im Bereich der Anliegerbeiträge durchgeführt. Außerdem erfolgten im Auftrag der Verbandsgemeinden Widerspruchsbearbeitungen im Vorverfahren.

11. Ausschreibungen nach VOL

Ein weiterer Teilbereich der durch die Finanzverwaltung abgedeckt wird, sind die VOL-Ausschreibungen. Dazu gehören insbesondere Stromlieferausschreibungen für mehrere Verbandsgemeinden.

12. Fortschreibung Datenbank „Gesplittete Abwassergebühr“

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt war die Fortschreibung der Datenbanken für die „Gesplittete Abwassergebühr“ der Gemeinden Bärenthal, Buchheim, Irndorf, Fridingen und Renquishausen. Insgesamt wurden 80 Änderungsanträge durch die Gebührenpflichtigen gestellt (Bärenthal 7, Buchheim 12, Fridingen 31, Irndorf 10, Renquishausen 20). Diese mussten vom Verbandsbauamt geprüft und von der Kämmerei eingepflegt werden. Es galt Neubauten zu erfassen, Auskünfte bei den Eigentümern einzuholen und diese auf ihre Plausibilität zu prüfen.

13. Weitere Aktivitäten

Zu den weiteren Aufgaben des Verbandsrechnungsamtes zählt die **Erstellung und Weiterleitung von Statistiken an das Statistische Landesamt**. Dazu zählen die Schuldenstands- Haushaltsplan, Vierteljahresstatistiken aber auch die Jahresabschlussstatistiken der Wirtschaftsbetriebe und die Jugend- und Kinderhilfestatistiken. Gerade in diesem Bereich war 2016 eine erhebliche Zunahme an zeitlicher Inanspruchnahme zu verzeichnen. Auch die Beteiligung an landesweiten Umfragen im Bereich Steuern, Gebühren und Beiträge wurde durch die Verbandskämmerei wahrgenommen.

Die Beteiligung mehrerer Verbandsgemeinden an privaten Unternehmen führt dazu, dass für diese Gemeinden **Beteiligungsberichte** gefertigt werden mussten, die in zusammengefasster Form alle wesentlichen Unternehmerdaten der kommunalen Beteiligungen beinhalten.

Außerdem werden durch die Finanzverwaltung jährlich in allen Mitgliedsgemeinden (ausgenommen Mühlheim) die **erforderlichen Gebührenerhöhungen**

(Gebührenkalkulationen) verbunden mit den entsprechenden **Satzungsänderungen** durchgeführt.

Weitere Tätigkeiten, waren die Durchführung von **Steuerveranlagungen** (Grund-, Gewerbe-Hunde und Vergnügungssteuer), **Verbrauchsabrechnungen** (ausgenommen Mühlheim und Kolbingen) und die Beitreibung und Vollstreckung von Forderungen (Mahnungen, Vollstreckungsandrohungen, Amtshilfeersuchen etc.) für die Verbandsgemeinden. Gerade der letztgenannte Bereich band 2016 erhebliche Verwaltungskraft.

Die **Umstellung des Finanzwesens von KIRP auf kfN** zum 01.01.2016 erwies sich als wesentlich schwieriger und zeitintensiver als erwartet. Ein Grund war, dass das auf dem integrierten Finanzwesen newsystem basierende Produkt kiru.Finanzen_N (kfN) stark nachgefragt wurde. So stellten neben GVV mit seinen sieben Verbandsgemeinden, dem Abwasserzweckverband und Nachbarschaftsschulverband Anfang 2016 noch weitere 32 Verwaltungen, darunter die Städte Laupheim und Wangen auf das neue Verfahren um. Dies ging zu Lasten von Qualität und Unterstützung durch die KIRU und ihren Partner INFOMA und führte zu einem erhöhten Nachschulungsbedarf, insbesondere bei der Verbandskasse. Bis zum Jahr 2020 haben die Kommunen in Baden-Württemberg Zeit, dann muss auch die letzte Verwaltung den Umstieg auf die Doppik bewältigt haben – und damit einen Prozess, der aufgrund seiner Komplexität viel Zeit und entsprechende Ressourcen benötigt. Für einen Umstieg zum Stichtag 1.1.2019 haben sich 70 Kommunen, unter anderem auch der Gemeindeverwaltungsverband mit seinen sieben Verbandsgemeinden ausgesprochen – eine sportliche Herausforderung für alle Beteiligten, dies mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen zu realisieren.

Für die Richtigkeit
Fridingen, den 25.09.2017
Finanzverwaltung

Tobias Keller

4. Verbandsbauamt

Personal Verbandsbauamt: 4,0 Personalkostenanteile aus 7 Bediensteten;
ohne Azubis, Beurlaubte, Personen in Schutzfristen oder Elternzeiten

Herr Menean	100 %	(Anteil Bauamt ca. 44 %)
Herr Brockhaus	100 %	(Anteil Bauamt ca. 96 %)
Herr Butschle	100 %	(Anteil Bauamt ca. 55 %)
Frau Obeth	100 %	(Anteil Bauamt ca. 86 %)
Frau Müller	Teilzeit mit 60 %	(Anteil Bauamt ca. 80 %)
Frau Wagner	Teilzeit mit 50 %	(Anteil Bauamt ca. 62 %)
Frau Stegmaier	Teilzeit mit 40 %	(Anteil Bauamt ca.100 %)

Auflistung der im Jahre 2016 durchgeführten größeren Projekte und Maßnahmen

des Verbandsbauamtes in den einzelnen Mitgliedsgemeinden:

BÄRENTHAL:

Aktualisierung Indirekteinleiterkataster 2016
Bebauungsplan „Bäralodge“ – Mitwirkung beim Verfahren
EKVO – Wiederholungsbefahrung
Friedhof – Entwicklungskonzept mit Zuwegung und Anlegen neuer Gräberreihen
Rathaus – Fertigstellung Umbau Gymnastikraum zur Asylunterkunft
Seltenbach – Ausräumen Geröllfang und Bachbett

BUCHHEIM:

Bebauungsplanänderung „Baulückenschluss Riffenäcker“ - Satzungsbeschluss
Bebauungsplan „Riffen-Allmend“ – Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Anhörungen
Abbruch von verschiedenen Gebäuden
Erlenweg – Ausschreibung der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten
EKVO – Wiederholungsbefahrung
Friedhof – Planung Urnenstelen
Gründelbuchweg – Fertigstellung der Erschließungsmaßnahme

FRIDINGEN:

Bauhof – Entwicklungsplanung
Betreuung bei verschiedenen Grundstücksangelegenheiten
EKVO – Wiederholungsbefahrung
Festhalle – Umsetzung Auflagen aus der Brandverhütungsschau
Straßensanierungen – Asphalt- und Pflastersanierungen
Sporthalle – laufende Unterhaltungen

IRNDORF:

Bauherrenbetreuung Abwasserstrukturgutachten Kläranlage
EKVO – Wiederholungsbefahrung
Wasserleitungsbestandsplan
Voruntersuchungen für Asylunterkünfte

KOLBINGEN:

Baugebiet Härtle Süd BA IV – Fertigstellung der Erschließungsmaßnahme aus 2014
Buchenweg – Fertigstellung Verlängerung des Erschließungsabschnittes aus 2014
EKVO – Wiederholungsbefahrung des restlichen Ortsnetzes
EKVO – Zustandsbericht und Auswertung der SK1 mit Sanierungsaufwendungen
Gebäude Oberdorfstraße 10 – Fertigstellung Umbau für Asylunterkunft
Gebäude Schafhaus – Fertigstellung Unfallbeseitigung
Sanierung Schönebergstraße – Entwurfsplanung
Überwachung umfangreicher Kabel- und Leerrohrverlegungen im Ort

MÜHLHEIM:

Bebauungsplan Schuppegebiet „Stettener Tal“ - Mitwirkung
Betreuung bei verschiedenen Grundstücksangelegenheiten
EKVO – Wiederholungsbefahrung
Gebäude Alter Schulplatz – Modernisierung Arztpraxis Umsetzung BA II
Gebäude Hauptstraße 26 – Umbau zur Asylunterkunft
Rathaus – Sanierung Fachwerk – Mitwirkung Feststellung Untersuchungsumfang
Zeppelinstraße - Gehweginstandsetzung

RENQUISHAUSEN:

Bebauungsplan Zinen/Anger – Mitwirkung
EKVO – Wiederholungsbefahrung
Gemeindezentrum – Ausschreibung Fluchttüre und Fluchttreppe
Kindergarten – Austausch von Fenstern
Sanierung Kirchstraße, Steigstraße, Schäferweg und Platzstraße – Fertigstellung und Abrechnung
Sanierung Kirchstraße bis Greuthstraße – Baubeginn Herstellung Parkplätze

In sämtlichen Mitgliedsgemeinden wurden durchgeführt:

Bearbeitung von verschiedenen Zuschussanträgen
Betreuung von Bauherren und Architekten
Betreuung des Geoservice und des Geoportals
Denkmalschutzrechtliche Beratungen vor Ort
Denkmalschutzrechtliche Genehmigungen
Durchführung von Verkehrswertgutachten
Erstellung von Kostenschätzungen für Haushaltsplanberatungen
Herausgabe von Katasterausügen und Bebauungsplanunterlagen
Herausgabe von Kanal- und Wasserleitungsdaten
Grundstücksangelegenheiten in verschiedensten Angelegenheiten
Prüfung von Honorarangeboten und Abrechnungen von Ingenieurbüros
Prüfung von Unterlagen und Planfortschreibungen zu Anhörungen
Punktueller Durchführung von Kanalsanierungen
Nachschau vor Ablauf der Gewährleistungsfristen
Risseverguss in verschiedenen Ortsstraßen
Sanierung von punktuellen Straßenbelägen und Schächten
Teilnahme an Bauausschusssitzungen und Gemeinderatsitzungen
Übernahme von Kanalauswertungen und Fortschreibung der EKVO
Überwachung von nachträglich hergestellten Hausanschlüssen
Überwachung von Bauvorhaben in konstruktiver Hinsicht
Überwachung von Versorgern bei Aufgrabungen
Unterhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden
Unterlagen für verschiedene Zuschussmaßnahmen erstellt

Für die Richtigkeit
Fridingen, den 25.09.2017
Verbandsbauamt

Aldo Menean